

Veranstaltungs- programm

F 4261/24

AKTUELLE ENTWICKLUNGEN IN DER PFLEGE

19.09.2024, 15.00 Uhr bis 20.09.2024, 13.00 Uhr
Erkner

REFERENTINNEN/REFERENTEN

Helena Armbricht, Referentin stationäre Altenhilfe, Diakonisches Werk Bayern e.V. und Geschäftsführung des Fachverbands für Evangelische Altenhilfe in Bayern e.V., Nürnberg

Dr. Grit Braeseke, Bereichsleiterin Pflege, IGES Institut GmbH, Berlin

Dr. Florian Kiel, Vorstand der Gesellschaft für Gemeinsinn e.V., Leipzig

Stefanie Krones, Caritasdirektorin, Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e. V., Montabaur

Rainer Liesegang, Abteilungsleiter für Soziales, Familie, Pflegepolitik und Integration, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (MSGIV), Potsdam

Pajam Rais Parsi, Koordinationsstelle Seniorenpolitisches Gesamtkonzept, Landratsamt Landsberg am Lech

Dr. Martin Schölkopf, Leiter der Abteilung 4 – Pflegeversicherung und -stärkung, Bundesministerium für Gesundheit, Berlin

LEITUNG

Dr. Anna Sarah Richter, Leiterin Arbeitsfeld IV im Deutschen Verein, Berlin

INHALT

Die pflegerische Versorgung älterer und alter Menschen steht trotz unterschiedlicher Reformen der Pflegeversicherung vor wachsenden Herausforderungen. Lösungsansätze und -strategien sind vielfältig und setzen auf unterschiedlichen Ebenen an. Neben aktuellen Reformvorhaben auf Bundesebene finden sich Programme zur Stärkung der Pflege in den Bundesländern und vielfältige Aktivitäten in den Kommunen, wo die Versorgung und Unterstützung von Pflegebedürftigen vor Ort organisiert werden muss. Im Bereich der ambulanten Versorgung und

häuslichen Pflege gilt es, bestehende Potenziale besser zu nutzen und die Arbeitsbedingungen für Pflegekräfte attraktiv zu gestalten. Insgesamt sind zukunftsfähige Personalkonzepte für die Sicherung der pflegerischen Versorgung von entscheidender Bedeutung. Die Möglichkeiten, die durch die Pflegereformen der letzten Jahre eröffnet wurden, gilt es zu nutzen und weiter zu entwickeln. In der Fachtagung werden aktuelle politische Entwicklungen betrachtet und diskutiert sowie wissenschaftliche Studien und gute Beispiele aus der Praxis vorgestellt. Gleichzeitig gibt es Raum für Austausch und bundesweite Vernetzung.

ZIELE

Austausch und Information zu gesetzlichen Neuregelungen in der Langzeitpflege und ihrer Umsetzung, Ansätze zur Pflegekräftesicherung und zur Stärkung der häuslichen Versorgung.

ZIELGRUPPEN

Vertreter/innen aus Bund, Bundesländern und Kommunen, Leistungserbringer, freie Wohlfahrtspflege, Fachverbände und Pflegewissenschaft, Pflegekassen, Pflegeberatung, Interessenvertretungen älterer und pflegebedürftiger Menschen

PROGRAMMVERLAUF

DONNERSTAG – NACHMITTAG, 19.09.2024

Uhrzeit

14.00	Mittagsimbiss
15.00	Begrüßung und Eröffnung <i>Dr. Anna Sarah Richter, Deutscher Verein</i>
15.15	Verbesserungspotenziale in der ambulanten Pflege <i>Dr. Grit Braeseke, IGES Institut</i>
16.00	Geht ambulante Pflege auch anders? Weiter denken, freier arbeiten! <i>Stefanie Krones, Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn e. V.</i>
	Diskussion
16.45	Kaffeepause
17.00	QuartierPflege – Konzept und Umsetzung eines kommunalen ambulanten Pflegedienstes aus Angehörigen und Nachbar/innen <i>Dr. Florian Kiel, Gesellschaft für Gemein Sinn e.V.</i> <i>Pajam Rais Parsi, Koordinationstelle Seniorenpolitisches Gesamtkonzept Landsberg am Lech</i>
	Diskussion
17:45	Strukturierte Arbeit in Gruppen
19:00	Abendessen

FREITAG – VORMITTAG 20.09.2024

Uhrzeit

09.00	Begrüßung und Einführung in den zweiten Tag Vorstellung der Ergebnisse der Gruppenarbeit im Plenum
09.30	Aktuelle Entwicklungen in der Pflegeversicherung <i>Dr. Martin Schölkopf, Bundesministerium für Gesundheit</i> Diskussion
10:30	Kaffeepause
11:00	Pakt für Pflege Brandenburg <i>Rainer Liesegang, Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (MSGIV)</i> Diskussion
11:45	Strategisches Ausfallzeitmanagement durch Springerkonzepte <i>Helena Armbrecht, Diakonisches Werk Bayern e.V./ Fachverband für Evangelische Altenhilfe in Bayern e.V.</i> Diskussion
12.30	Verabschiedung
12.45	Mittagessen
13.00	Ende der Veranstaltung

VERANSTALTUNGSORT

Bildungszentrum Erkner e.V.
Seestraße 39
15537 Erkner

KONTAKT (fachliche Fragen)

Dr. Anna Sarah Richter
Telefon: 030-62980-133
AnnaSarah.Richter@deutscher-verein.de

KONTAKT (organisatorische Fragen)

Petra Prums
Telefon: 030-62980-419
Petra.Prums@deutscher-verein.de

VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaalkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30 62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30 62980-150

Internet: www.deutscher-verein.de